



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: E III – vj 02/08
Bestellnr.: E3023 200842

September 2008

Ausbaugewerbe im 2. Quartal 2008 (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)

Ergebnisse der vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum vierteljährlichen Quartalsbericht melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, ausbaugewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für das zweite Quartal eines Jahres, werden auch Betriebe von Unternehmen mit 10-19 Beschäftigten befragt (Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe). Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird ab dem ersten Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der jährlichen Erhebung für das Folgejahr neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Ausbaugewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

Definitionen

Beschäftigte

Alle am Quartalsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsvierteljahr

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zu den Bruttolöhnen und nicht zu den Bruttogehältern gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Der Umsatz bezieht sich auf die in der Bundesrepublik Deutschland getätigten Leistungen (also ohne Ausland) und errechnet sich aus

$$\begin{array}{rcl} & & \text{Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit} \\ + & & \text{Sonstiger Umsatz} \end{array}$$

Ausbaugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland.

Systematiken

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ 93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Die bisherigen Wirtschaftszweige 45.33.1 "Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation" sowie 45.33.2 "Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen" sind zusammengefasst im Wirtschaftszweig 45.33.0. Der Wirtschaftszweig 45.45.2 "Ofen- und Herdsetzerei" wurde in den Wirtschaftszweig 45.45.3 "Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt" integriert. Weiterhin wurde der bisherige Wirtschaftszweig 45.50.0 "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" aufgeteilt in den Wirtschaftszweig 45.50.1 "Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal" und in den WZ 45.50.2 "Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal".

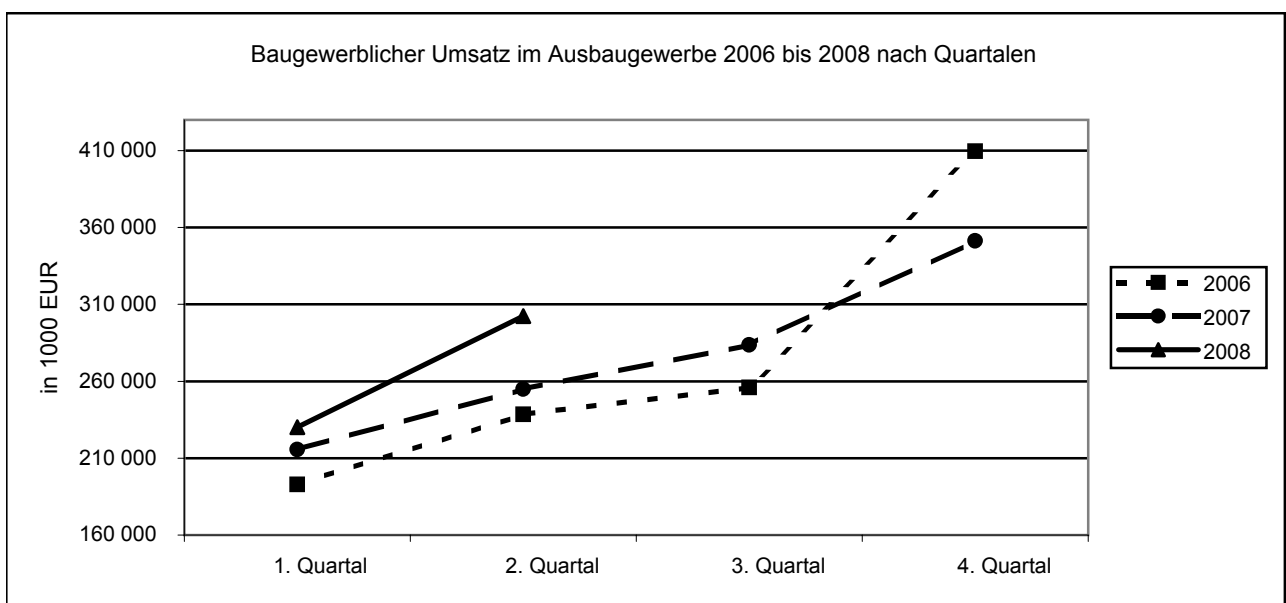
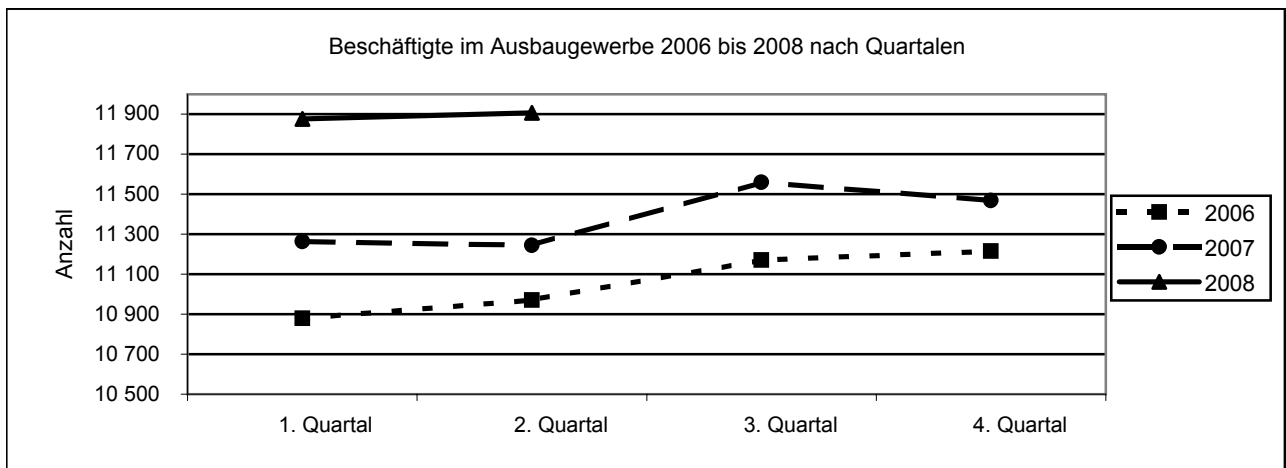
Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im 2. Quartal 2008

Merkmal	2. Quartal 2008	1. Quartal 2008	2. Quartal 2007	Veränderung in % gegenüber dem		1. bis 2. Quartal		
				Vor- quartal	Vorjahres- quartal	2007	2008	Veränderung in %
Betriebe (am Quartalsende)	310	313	297	-1,0	4,4	300	312	4,2
Beschäftigte insgesamt (am Quartalsende)	11 907	11 876	11 245	0,3	5,9	11 338	11 892	4,9
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	3 814	3 686	3 593	3,5	6,2	7 176	7 500	4,5
Entgelte	81 134	79 136	76 387	2,5	6,2	150 539	160 270	6,5
Gesamtumsatz in 1000 EUR ¹⁾	308 360	234 827	260 088	31,3	18,6	479 735	543 187	13,2
Ausbaugewerblicher Umsatz in 1000 EUR ¹⁾	302 436	230 069	254 985	31,5	18,6	470 639	532 505	13,1

1) Ohne Umsatzsteuer.



2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im 2. Quartal 2008

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	ausbaugewerbl. Umsatz
		Anzahl			1 000	1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation	222	9 365	2 970	64 693	251 334	246 117
45.31	Elektroinstallation	81	3 606	1 202	25 469	90 092	87 333
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	15	777	264	7 109	37 600	37 687
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	118	4 306	1 297	26 881	104 007	101 877
45.34	Sonstige Bauinstallation	8	676	206	5 234	19 548	19 307
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	85	.	.	.	.	.
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	15	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	18	490	152	2 856	9 707	9 120
45.43	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstattung	17	476	149	3 455	10 943	10 928
45.43.1	Parkettlegerei	1	.	.	.	.	.
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	8	241	72	2 011	6 503	6 498
45.43.3	Estrichlegerei	4	132	44	939	2 353	2 353
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei	1	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung ohne ausgepr. Schwerpunkt	3	.	.	.	.	.
45.44	Maler- und Glasergerbe	35	1 108	387	7 006	26 359	26 298
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	32	1 037	365	6 561	24 899	24 838
45.44.2	Glasergerbe	3	71	22	445	1 460	1 460
45.45	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe, anderweitig nicht genannt	-	-	-	-	-	-
45.5.	Vermietung von Baumaschinen u. -geräten mit Bedienungspersonal	3	.	.	.	.	.
45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal	-	-	-	-	-	-
45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	3	.	.	.	.	.
45.3-5	Ausbaugewerbe insgesamt	310	11 907	3 814	81 134	308 360	302 436

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Entwicklung im Ausbaugewerbe

Jahr	Vierteljahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	ausbaugewerbl. Umsatz
		Anzahl			1 000	1 000 EUR	
2006	1. Quartal	307	10 880	3 311	70 162	197 193	192 877
	2. Quartal	306	10 970	3 465	73 463	243 881	238 480
	3. Quartal	302	11 170	3 600	73 600	260 749	255 874
	4. Quartal	302	11 215	3 721	80 775	417 107	409 578
2007	1. Quartal	302	11 430	3 583	74 152	219 647	215 654
	2. Quartal	297	11 245	3 593	76 387	260 088	254 985
	3. Quartal	293	11 560	3 774	77 741	289 296	283 727
	4. Quartal	294	11 468	3 745	84 962	357 274	351 255
2008	1. Quartal	313	11 876	3 686	79 136	234 827	230 069
	2. Quartal	310	11 907	3 814	81 134	308 360	302 436
	3. Quartal						
	4. Quartal						

1) Ohne Umsatzsteuer.